



fallen – nur die Secu-
vita darf nicht senken,
wie sie will.

2

GESUNDHEITSPOLITIK

Erlanger Ärzte lehnen DMP ab

Weil sie eine bessere Versorgung durch DMP bezweifeln, haben Erlangens Ärzte eine Qualitätsgarantie vereinbart.

7

Protestieren statt Praktizieren

Göttinger Ärzte haben aus Protest eine Woche lang ihre Praxen geschlossen.

8

MEDIZIN

Inhalation leicht gemacht

Für Patienten mit Asthma oder COPD gibt es jetzt ein neues, einfach anzuwendendes Inhaliersystem.

10

25 Jahre Hodgkin-Studiengruppe



Professor Volker Diehl, Gründer der Gruppe, hat wesentlich zum Anstieg der Heilungsraten von 30 auf 90 Prozent beigetragen.

10

WIRTSCHAFT

Einheitliches Design lohnt sich

Arztpraxen, die auf ein einheitliches Erscheinungsbild Wert legen, machen gute Erfahrungen.

12

KULTUR UND GESELLSCHAFT

Stiefkind Palliativ-Versorgung

Bei der Versorgung schwerkranker und sterbender Menschen gibt es in Deutschland immer noch Defizite.

15

ÄRZTE ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506177
Redaktion: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506177
Verlag: Tel.: (06102) 5060
Fax: (06102) 506123
Internet: E-mail: info@aerztezeitung.de
www.aerztezeitung.de
ztonline

Zs B
2609/X
ZB MED

BSE-Kontrollen sollen effektiver werden

BERLIN (dpa) Nach Schlampereien bei BSE-Tests soll das Kontrollsystem verfeinert werden. Bayerns Verbraucherschutzminister Werner Schnappauf will die bundesweite Rinderdatenbank in München mit einem automatischen Alarm bei fehlenden Tests ausrüsten. Renate Künast plant, den Ländern ein neues Vorgehen zur „Inspektion des BSE- Sicherheitssystems“ vorzuschlagen. Die Zahl der 2003 testfrei geschlachteten Tiere hat sich nach Ministeriumsangaben vom Samstag auf mindestens 686 erhöht. Etwa 6000 Fälle seien noch unklar. Der Vorsitzende des Agrarausschusses des Europäischen Parlamentes, Friedrich Wilhelm Graefe zu Baringdorf, rechnet vorerst nicht mit Konsequenzen der EU-Kommission.



Reformwerkstatt Praxis: Was macht die Reform aus...

Mein Tagebuch

Erster Arbeitstag 2004 – Start in die Gesundheitsreform. Hanno Kautz, Redakteur im Hauptstadt-Ressort der „Ärzte Zeitung“, macht den Praxistest: bei Dr. Werner Dentler, Allgemeinärzt in Wald. Fünf Arzt und seine Schulter ges... buch verfaßt

Antidepressiva wichtig bei D

Viele Alzheimer-Patienten haben Depressionen / Medikamentös...

FRANKFURT/MAIN (mal). Antidepressiva sollten bei Patienten mit mittelschwer ausgeprägtem Morbus Alzheimer nicht mit allzu großer Zurückhaltung verordnet werden, fordert Privatdozent Martin Haupt vom Neuro-Centrum in Düsseldorf.

„Es ist manchmal wirklich schlimm zu sehen, wie Alzheimer-Kranke ihre eigene Krankheit spüren und darüber depressiv wer-

den“, sagte Haupt bei einer Veranstaltung der Unternehmen Eisai und Pfizer in Frankfurt/Main. Das werde dann immer noch gerne als reaktive Depression abgetan mit den begleitenden Worten: „Das ist doch klar. Wer so eine Krankheit hat, muß sich halt damit auseinandersetzen, aber machen kann man da nichts!“

„Das ist nicht richtig!“, sagt Haupt. Antidepressiva helfen sehr gut, „wenn man sie einsetzt“, vor

allem auch Kommunikation nicht mehr... mittleren Al... wir ja gerac... der Krankhe... ein psychot... ziertes Gesp... beitungsmu... führen kön... können Me... helfen, Stin... der Kranken